

Steuerung der Qualitätsentwicklung

Stufenkonzept NRW



Jochen Bredehöft

Was brauchen wir?

Umsetzungskonzept
Vertragsbestandteil

Ergebnisse
im Dialog

26.11.2002 - v1

Steuerung
Q-Entwicklung

Stufenkonzept

Was fehlt?

Warum ist
Verbindlichkeit
wichtig?

Dilemma der QS

Umsetzungskonzept NRW regelt:

- Leistungen für die Vertragspartner
- Datenhandling
- Auswertungen
- Arbeitsgruppen
- Steuerung der Qualitätsentwicklung
- Zusammenarbeit mit der Bundesebene

| <i>Stufe 1</i> | An wen gerichtet? | Bekanntgabe des Krankenhauses an | Dokumente der GS QS | Rückmeldung aus Krankenhaus |
|----------------|--|----------------------------------|---------------------|---|
| Hinweis | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | | Brief | Bestätigung innerhalb 4 Wochen an PGS |
| Stellungnahme | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | | Brief | Stellungnahme innerhalb 6 Wochen an PGS |

| <i>Stufe 2</i> | An wen gerichtet? | Bekanntgabe des Krankenhauses an | Dokumente der GS QS | Rückmeldung aus Krankenhaus |
|--|---|----------------------------------|---|--|
| Besprechung mit Leitendem Abt.Arzt | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | Arbeitsgruppe | Brief , Bericht an Krankenhausleitung | Offener Bericht nach 3 Monaten an AG (Selbstverpflichtung) |
| Empfehlung von Fortbildungsmaßnahmen | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | Arbeitsgruppe | Bericht an Krankenhausleitung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Vereinbarung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | Arbeitsgruppe | Bericht an Krankenhausleitung ggf. Kontrollauswertung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Abmahnender Brief der zuständigen ÄK | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Information an Krankenhausleitung | Arbeitsgruppe. Ärztekammer | | |

| <i>Stufe 3</i> | An wen gerichtet? | Bekanntgabe des Krankenhauses an | Dokumente der GS QS | Rückmeldung aus Krankenhaus |
|--|--|----------------------------------|--|---|
| Begehung der betreffenden Krankenhausabteilung | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | Arbeitsgruppe | Bericht an Krankenhausleitung ggf. Kontrollauswertung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Benennung des Krankenhauses gegenüber Lenkungsausschuss QS | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung, Träger | Arbeitsgruppe, Lenkungsausschuss | Dokumente nach Stufen 1 und 2, Brief an Krankenhausleitung ggf. Kontrollauswertung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Maßnahmen des Lenkungsausschusses QS | Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung, Träger | Arbeitsgruppe, Lenkungsausschuss | Dokumente aus vorangegangener Maßnahme, ggf. Vorstandsbeschluss ÄK | zeitgerechter Bericht |

Stufe 1

Hinweis

Stellungnahme

Stufe 2

Besprechung mit Leitendem Abt.Arzt

Empfehlung von Fortbildungsmaßnahmen

Vereinbarung von Maßnahmen zur Qualitätsverbesserung

Abmahnender Brief der zuständigen ÄK

Stufe 3

Begehung der betreffenden Krankenhausabteilung

Benennung des Krankenhauses gegenüber Lenkungsausschuss QS

Maßnahmen des Lenkungsausschusses QS

Stufe 3

| An wen gerichtet? | Bekanntgabe des Krankenhauses an |
|---|----------------------------------|
| Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung | Arbeitsgruppe |
| Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung, Träger | Arbeitsgruppe, Lenkungsausschuss |
| Ltd. Abt.Arzt; zeitgleich Krankenhausleitung, Träger | Arbeitsgruppe, Lenkungsausschuss |

| Dokumente der GS QS | Rückmeldung aus Krankenhaus |
|---------------------|---|
| Brief | Bestätigung innerhalb 4 Wochen an PGS |
| Brief | Stellungnahme innerhalb 6 Wochen an PGS |

| Dokumente der GS QS | Rückmeldung aus Krankenhaus |
|---|--|
| Brief , Bericht an Krankenhausleitung | Offener Bericht nach 3 Monaten an AG (Selbstverpflichtung) |
| Bericht an Krankenhausleitung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Bericht an Krankenhausleitung ggf. Kontrollauswertung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| | |

| Dokumente der GS QS | Rückmeldung aus Krankenhaus |
|--|---|
| Bericht an Krankenhausleitung ggf. Kontrollauswertung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Dokumente nach Stufen 1 und 2, Brief an Krankenhausleitung ggf. Kontrollauswertung | Standardisierter Bericht nach 3 Monaten an AG |
| Dokumente aus vorangegangener Maßnahme, ggf. Vorstandsbeschluss ÄK | zeitgerechter Bericht |

Das Dilemma der externen QS...

Leistungserbringer:

Interne QS braucht Sanktionsfreiheit

Vertraulichkeit der Daten

Öffentlichkeit und

Kostenträger:

Transparenz und Konsequenz

Steuerung mit Daten

Paradigma der Qualitätssicherung

In dem Spannungsfeld zwischen
Unterstützung und Förderung sowie
sanktionsbereiter Kontrolle
werden für das Verfahren der QS selbst
Transparenz, Berechenbarkeit und
Nachvollziehbarkeit
zu essentiellen Gütekriterien.

*Vertrauen durch
Transparenz
und
Verbindlichkeit.*

„Status der Qualitätssicherung unbefriedigend“

- Keine Meldungen über Verbesserungen der Qualität oder Q-Indikatoren
 - BQS auf dem Weg zum Datenfriedhof, bei dem bisher weder Beerdigung noch Leichenzug funktionieren
 - Übermaß an Q-Theorie und Q-Institutionen
 - Defizit an Q-Pragmatismus
 - Kosten hoch, Nutzen gering
- Forderungen nach Einstellung werden kommen“

Dr. D. Paffrath, Vorstand AOK WL

„Was sollte forciert werden?“

- Nutzung vorhandener Daten
- Qualität als Wettbewerbsparameter (Öffentlichkeit statt Hinterzimmer)
- Benchmarking mit Qualitätsparametern
- Konzentration auf das Wesentliche
- Von den Besten lernen
- Qualitätsvergleiche ohne Drohung mit dem Staatsanwalt (Burgfrieden)“

Dr. D. Paffrath, Vorstand AOK WL

GMK-Ziele 1999

Ziel 7 Qualitätsorientierte Steuerung:

bis 2008 Kriterien entwickeln, nach denen

Planungen, Zulassungen, Kündigungen von Versorgungsverträgen und / oder Vergütungen soweit wie möglich auch an Qualitätskriterien gekoppelt werden.

Hat die QS eine Zukunft?

- Ist die Selbstverwaltung reformfähig?
- Ist die QS zu reformieren?
 - überzeugender Nutzen für *alle* Vertragspartner?
 - Service der QS für QM der Einrichtungen!
 - EDV und Routinedaten nutzen!
 - QM auch in der QS!
 - Evaluation der QS!
 - Konzentration auf das Wesentliche!